

„Da haben wir genau den richtigen“

Diakon Jörg Peters wurde am Sonntag in St. Petri offiziell in sein Amt als Koordinator der Hospizgruppe Cuxhaven eingeführt

CUXHAVEN. Hier der Spatenchor mit den jüngsten aus der Gemeinde, dort die Konfirmanden am Beginn ihrer Konfer-Zeit – und im Mittelpunkt die Arbeit der Hospizgruppe Cuxhaven, die nun offiziell einen neuen Leiter hat: Der thematische Bogen des Gottesdienstes in St. Petri am Sonntag war weit gespannt.

Pastor Manfred Gruhn stellte in seiner Predigt der Gemeinde gemeinsame mit einigen Teilnehmern aus Petri und Emmaus Ergebnisse der ersten Konfirmandenfreizeit vor, die an diesem Wochenende stattgefunden hatte. Es ging um Wünsche und Träume, um Ziele, die man sich steckt und darum, wie man wohl reagiert, wenn sich Träume nicht erfüllen und plötzlich alles ganz anders läuft als erwartet. Die Jugendlichen projizierten ihre Ideen auf aktuelle Idole wie Johnny Depp, Lady Gaga oder Mario Gomez, die aber vielleicht doch etwas differenzierter denken, als ihnen hier unterstellt.

Gruhn leitete dann über zum Gleichnis vom verlorenen Sohn, das Jesus zur Verdeutlichung der göttlichen Verheißung nimmt, dass kein Mensch, und sei er noch so gestrauchelt, seinen Weg alleine gehen muss.

Hieran wiederum knüpfte Superintendent Jörg Meyer-Möllmann an, der das Motto der „Hospizgruppe Cuxhaven“ im ev.-lutherischen Kirchenkreis zitierte: „Bleiben, wenn das Leben geht“. Meyer-Möllmann hatte es übernommen, Diakon Jörg Peters offiziell in sein Amt als Koordinator der Hospizgruppe einzuführen. Peters hat in dieser Aufgabe bereits vor einem halben Jahr die Nachfolge von Dr. Ingrid Bochow angetreten. Ihm obliegt es im



kes Cuxhaven die Arbeit der engagierten, speziell ausgebildeten Sterbebegleiter zu koordinieren.

Es gehe aber nicht nur um das Verteilen von Aufgaben, betonte Meyer-Möllmann: Es gehe darum, Glauben aktiv umzusetzen, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenso wie jene, die sie auf ihrem letzten Weg begleiten, in den Blick zu nehmen, sie zu betreuen, zu fördern, ihnen Impulse und wo nötig Trost und Unterstützung zu geben. Vor dem Hintergrund, dass Peters Diakon sowie Diplom.-Religions- und Sozialpädagoge ist, stellte der Superintendent fest: „Da haben wir genau den richtigen gefunden!“

Peters selber dankte beim anschließenden Empfang für den anregenden Gottesdienst, bei dem er von Meyer-Möllmann sowie der Leiterin des Diakonischen Werkes Beate Behr. und dem

Schmidt eingesegnet wurde. Er freue sich auf die weitere Zusammenarbeit mit seinem engagierten Team, das über den laufenden

Kursus durchaus noch Zuwachs vertragen könne.

Jörg Peters, Koordinator der Hospizgruppe, Tel. 04721-560422. Sprech-

stunden im Haus der Kirche, Marienstraße: Mo 15-16.30 Uhr; Di 10-12 Uhr und nach Vereinbarung.

www.hospizgruppe-cuxhaven.de



Nach dem Gottesdienst in St. Petri, bei dem der Spatenchor die Besucher erfreute (oben), gab es einen Empfang für **Diakon Jürgen Peters** (3.v.l.); hier mit Beate Behr, Burkhard Schmidt und Superintendent Jörg Meyer-Möllmann (r.)
Fotos: Winters